



FACTS
URTEIL
sehr gut
7-8/2018

sich unter der Sitzfläche des SELLEO EDGE mit Schiebetasten (für den Schiebesitz) und Drehelementen (für die Einstellung des Rückenlehnedrucks) ab, sodass nach kurzem Ausprobieren alle Funktionen einfach zugeordnet und schnell wiedergefunden werden können, ohne lange nach der richtigen Funktionstaste zu suchen.

Oft ist es die Rückenlehne, die einen Stuhl auf den ersten Blick von den anderen Stühlen im Markt unterscheidet. Diese hier sticht zwar rein optisch nicht aus der Masse heraus, beinhaltet aber eine Raffinesse: Zentral in die

Lehne eingearbeitet ist die KÖHL-Bandscheibenstütze (KBS), die der sitzenden Person eine spürbare Entlastung bietet: Über ein Rad hinten in der Lehne lässt sich ihre Position so einstellen, dass das Becken abgestützt und die Wirbelsäule aufgerichtet ist. Wenn der Arm lang genug ist, lässt sich die Position sogar im Sitzen justieren. Man kann dabei direkt spüren, an welcher Stelle die Bandscheibenstütze individuell richtig positioniert ist. Übrigens bietet der Stuhl durch die 60 Zentimeter hohe Rückenlehne vor allem größeren Menschen eine gute Abstützung während des Sitzens. Gerade die Schulterpartie bekommt durch die Höhe Halt und der Rücken ist in einer aufrechten Position.

Ein Stuhl ohne Ecken und Kanten?

Wer einen flexiblen Bürodrehstuhl sucht, der sich zudem für verschieden große und schwere Menschen eignet, kann mit dem SELLEO EDGE von KÖHL einen guten Fang machen. Wie sich das neue Modell des Rödermarker Herstellers im Büroalltag schlägt, hat FACTS über einige Wochen hinweg getestet.

Die SELLEO-Modelle des Herstellers KÖHL sind keine unbekanntes Gäste im Hause FACTS: Mehrfach hat die Redaktion die Stühle vorgestellt und ein Anwender bestätigte erst im Herbst 2017 (FACTS-Ausgabe 9/2017) die „sehr guten“ Sitzeigenschaften des SELLEO. Da KÖHL die Stuhlfamilie nun um ein weiteres Mitglied, den SELLEO EDGE, erweitert hat, wollte FACTS dieses Modell selbst im Berufsalltag testen, bestellte ein Testexemplar in die Redaktion und erhielt einen Musterstuhl in Vollausstattung mit Multifunktions-

Synchronmechanik, Sitzneigeverstellung und Schiebesitz, dem KÖHL AIR SEAT und einer höhen- und tiefenverstellbaren Bandscheibenstütze (KBS), 3D-Armlehnen sowie einem Komfortpolster mit 500.000 Scheuertouren.

Grundsätzlich versuchen die Testredakteure immer zuerst alle Einstellungen komplett ohne Bedienungsanleitung vorzunehmen – schnell lässt sich auf diese Weise feststellen, wie intuitiv ein Stuhl bedienbar ist. Leichtgängige Hebel (für die Arretierung der Rückenlehne und die Sitzhöhenverstellung) wechseln

MIKROBEWEGUNGEN FÖRDERN

Nicht nur die Rückenlehne hat mit der versteckten Bandscheibenstütze ein kleines Extra zu bieten – auch im Sitz befindet sich (optional) der KÖHL AIR SEAT, der für mehr Bewegung am Arbeitsplatz sorgt. Dieser besteht aus einem integrierten Zwei-Kammer-Luftkissen und lässt sich über ein Ventil am rechten Sitzflächenrand bedienen. So kann der Härtegrad der Sitzfläche, die mehrdimensionale Mikrobewegungen fördert und durch häufige Spannungswechsel die Rückenmuskulatur trainiert, individuell eingestellt werden. Das macht den SELLEO EDGE aus FACTS-Sicht auch zu einem Stuhl, der sich zum Einsatz durch unterschiedliche Personen, wie beispielsweise an Desk-sharing-Arbeitsplätzen, eignet.

Zwar musste der Stuhl bei der Anlieferung aus drei Einzelteilen selbst zusammengebaut werden, dies war allerdings ohne Anleitung und vor allem komplett werkzeuglos innerhalb weniger Minuten geschafft. Keine Schrauben,



SPÜRBARE ENTLASTUNG: Die KÖHL Bandscheibenstütze kann einfach – auch aus dem Sitzen heraus – über ein am Rücken befindliches Rad bedient werden.



MEHR BEWEGUNG: Der unsichtbar integrierte KÖHL AIR SEAT lässt sich einfach über ein seitlich eingebautes Ventil bedienen – Luft kann hier hinein- oder abgelassen werden.

die gedreht, keine Klemmen, die festgezogen werden mussten. Das Positive: Dadurch, dass der Stuhl nicht fertig aufgebaut geliefert wurde, konnte er in einer kleineren Verpackung verschickt werden – das ist gut für die Umwelt, und es gibt beide Daumen hoch von FACTS! Gleiches gilt für die verwendeten schadstoffarmen Materialien, die mit nachhaltigen, um-

weltschonenden Verfahren produziert wurden. Die gesamte Sesselreihe wurde inzwischen mit mehreren Gütesiegeln ausgezeichnet, unter anderem „Ergonomie geprüft“, „Blauer Engel“, „GS“, „Quality Office“ und „Ergonomisches Produkt“ von der Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/innen e. V. (IGR). Der SELLEO EDGE – ein Stuhl ohne Ecken

und Kanten? Doch, die gibt es, aber diese sind – im wahrsten Sinne des Wortes – alle abgerundet und gut verarbeitet, sodass der Drehstuhl bei den Nutzern einen umfassend guten Eindruck hinterlässt. Ebenso wie die Komfortpolsterung, die ihrem Namen alle Ehre macht.

Anna Köster ■



fazit

Der SELLEO EDGE ist ein Stuhl, der sich aufgrund seiner unauffälligen Optik sehr gut in unterschiedliche Büroumgebungen einfügen kann. Die Raffinessen stecken vor allem im Inneren des Sitzes (AIR SEAT) und der Rückenlehne (KÖHL-Bandscheibenstütze) sowie der insgesamt einfachen Bedienung. Das Modell ist übrigens auch als 150-Kilogramm-Stuhl erhältlich und eignet sich so für unterschiedlich große und schwere Menschen.

Produkt: SELLEO EDGE
Beschreibung: Bürodrehstuhl
Anbieter: KÖHL GmbH
Preis: 770 Euro exkl. MwSt.
Kontakt: www.koehl.com

BEURTEILUNG

Design:	★★★★★
Produktqualität:	★★★★★
Sitzkomfort:	★★★★★
Handhabung:	★★★★★
Umwelteigenschaften:	★★★★★
Gesamtergebnis:	sehr gut